

Botanischer Garten Aktuell

Pasta & Jadewein – *Strongylodon macrobotrys*

Der Jadewein, ein Schmetterlingsblütler, ist eine der spektakulärsten Lianen überhaupt: die einzelnen, bis 1,50 m langen Blütenstände bestehen aus über einhundert bis zu 8 cm großen Einzelblüten. Deren Färbung, die auf einer Kombination von Anthocyanen und Flavonen beruht, ist ziemlich einmalig im Pflanzenreich.

Die Blüten stehen an der hängenden Infloreszenzen bestäubungsdienlich „falsch herum“: das Schiffchen sollte (hängender Blütenstand!) nach oben zeigen, ist aber nach unten orientiert. Bestäubt werden die Blüten meist von Fledermäusen, die bei der Aufnahme des reichlich vorhandenen Nektars von der Blütenbasis einen Pumpmechanismus bedienen, wodurch Pollen mittels des Griffels aus der Spitze des Schiffchens herausgepresst wird – der italienische Blütenbiologe FEDERICO DELPINO nannte das eine (was sonst) "Nudelspritze".



Längs aufgeschnittene Blüte, die Hälften nebeneinander gelegt. Man erkennt die große Nektarkammer an der Blütenbasis, die Fahne (mittig) und Schiffchen (nach außen zeigend; beide längs halbiert) sowie die durchscheinenden Fahnen. In der linken Hälfte des Schiffchens sind die 10 Staubfäden gut zu erkennen.

Standort im Garten: Regenwaldhaus

